

# VORLAGE FÜR DIE GEMEINDEVERTRETUNG

Drucks.Nr. : 233 (978)

Datum : 28. November 2019

Vorlegende Abteilung: Planen, Bauen und Liegenschaften

Sachbearbeiter/in: En/Ri

---

## Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

**Anfrage der Eheleute Lisa und Stefan Gliewe aus Offenbach auf Erwerb des gemeindeeigenen Grundstückes in der Gemarkung Hassenroth, Ringstraße, Flur 2, Flurstück 20/9**

## Erläuterungen:

Die Gemeinde Höchst i. Odw. besitzt in der Ringstraße, Flur 2, Flurstück 20/9 ein Baugrundstück mit 424 qm (siehe Anlage). Der Bodenrichtwert des Amtes für Bodenmanagement beträgt hierfür z. Z. 85,00 €.

In der Anlagenbuchhaltung ist das Grundstück mit 100,00 €, d. h. mit 42.400 € bewertet.

Die Eheleute Lisa und Stefan Gliewe aus Offenbach haben Interesse, das o. g. Grundstück zu erwerben.

Bevor ein Kaufvertrag zustande kommen kann, muss die auf dem Grundstück befindliche Bushaltestelle ausgegrenzt werden (ca. 20 qm).

Dem Ehepaar Gliewe wurde vom Kreisbauamt, Erbach, mitgeteilt, dass eine Einschränkung der Nutzbarkeit des Grundstücks besteht, da durch die grenznahe Nachbarbebauung ca. 60 qm des Grundstücks weder überbaut noch umzäunt werden dürfen. Durch diese Einschränkung beantragen die Eheleute Gliewe, dass das Grundstück für 85,00 € (lt. jetzigem Bodenrichtwert) an sie verkauft werden soll.

Es wird vorgeschlagen, das gemeindeeigene Baugrundstück in der Ringstraße, Flur 2, Flurstück 20/9 mit ca. 404 qm (abzüglich ca. 20 qm für die Bushaltestelle) an die Eheleute Gliewe zum Preis von 100 €/qm zu verkaufen.

**Zur Vorbereitung einer Entscheidung der Gemeindevertretung soll der Antrag bzw. die Vorlage im zuständigen Ausschuss beraten werden.**

## Beschlussvorschlag

Das gemeindeeigene Baugrundstück in der Ringstraße, Flur 2, Flurstück 20/9 wird an die Eheleute Gliewe aus Offenbach zum Preis von 100,00 €/qm verkauft. Der Verkaufspreis beträgt bei ca. 404 qm ca. 40.400 € (abzüglich ca. 20 qm für die Bushaltestelle).



Handzeichen Sachbearbeiter/in



Handzeichen Abteilungsleiter/in



Handzeichen Bürgermeister  
bzw. Vertreter/in

**nur von dem/der Schriftführer/in auszufüllen:**

### Vermerke:

---

Höchst i. Odw., den \_\_\_\_\_

Der Beschlussvorschlag wird genehmigt.

Der Beschlussvorschlag wird mit folgenden Änderungen genehmigt:

Der Beschlussvorschlag wird nicht genehmigt.

Eine Entscheidung über den Beschlussvorschlag wird zurückgestellt.

Dienstsiegel

---

Unterschrift der/s Schriftführerin/s



<b>Gemeinde Höchst</b> Rathaus Montellianer Platz 4    Tel: 06163/708-13 64739 Höchst              Fax: 06163/708-32		
Projekt: <b>Kataster</b>		
Planart: <b>Übersichtsplan</b>		M: <b>1:1.000</b>
bearbeitet: Frau Rinnert	gezeichnet: Frau Rinnert	Datum: 28.11.2019

8  
20 6  
20 4  
54 1  
21  
13

11  
10

11